

WER 73172 Georg Kreisler: Das Klavierwerk

CDs

REZENSIONEN

Georg Kreisler: *Das Klavierwerk. Fünf Lieder für Barbara*

Wo der Name Georg Kreisler fällt, denkt man für gewöhnlich zunächst an den Kabarettisten und Liedermacher, an bissige, surreale Texte und virtuoses Klavierspiel. Sehr viel weniger bekannt dagegen ist der Autor Kreisler, der Komponist von Opern, Musicals und ernster Klaviermusik. Der amerikanischen Pianistin und Musikwissenschaftlerin Sherri Jones ist es zu verdanken, dass Kreislers Klavierwerk, fünf Bagatellen, eine Sonate und drei Klavierstücke, nun vollständig auf CD vorliegt.

Entstanden zwischen 1947 und 1953, also noch vor Kreislers Karriere als Kabarettist, zeugen diese Stücke vom hohen kompositorischen Anspruch ihres Urhebers. Besonders in der dreisätzigen Sonate mit ihren rhapsodischen Stimmungen präsentiert sich Kreisler als ungemein vielschichtiger Tonsetzer, wobei gerade die humoristischen Passagen, etwa der verfremdete Walzer im zweiten Satz, überzeugen und Kreislers eigentliche Begabung verraten. Eher bemüht tiefgründig erscheinen dagegen seine *Fünf Lieder für Barbara*, die er 2011 im Jahr seines Todes für seine langjährige Frau und Bühnenpartnerin Barbara Kreisler-Peters schrieb, wenngleich Olivia Vermeulen (Mezzosopran), Andreas Reiner (Violine) und Jones sie formvollendet vortragen. In jedem Fall aber fügt die CD dem Gesamtbild Georg Kreisler einen weiteren beachtenswerten Mosaikstein hinzu. › **Judith Kemp**



Sherri Jones (Klavier).
Wergo WER 7317 2